

Datum 08.06.2009
AZ SG 11 - ju

Kurzinformation über die Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses am 21.04.2009

Statusbericht Mobilfunk

Die Erstinbetriebnahme des Standorts Rathaus erfolgte am 27.03.2008 als letzter der 3 neuen Standorte neben den Standorten Biotop und Flutlichtmast im Hans-Bayer-Stadion.

Laut den Prognosen der Mobilfunkbetreiber sind in näherer Zukunft hauptsächlich Umrüstarbeiten an den bestehenden Standorten auf ein technisch aktuelles Niveau vorgesehen. Diese Änderungen sollten jedoch keine Auswirkungen auf die Strahlungsbelastung haben.

Es ist vorgesehen, bereits in der ersten Jahreshälfte 2009 wiederholte Kontrollmessungen (Nachhermessungen) durch den TÜV-Süddeutschland vornehmen zu lassen.

In Vorbereitung dieser Messungen wurde von der Verwaltung bereits ein Förderantrag eingereicht, der derzeit in Bearbeitung ist.

Im Übrigen finanzieren sich diese von der Stadt Unterschleißheim initiierten Messungen über die Mieteinnahmen der Standorte Rathaus, Biotop und Flutlichtmast.

Zur Kenntnis genommen

Statusbericht energetische Maßnahmen

Optimierung Straßenbeleuchtung

Die Stadträte werden gebeten, die optimierte Straßenbeleuchtung in der Einsteinstraße zu begutachten. Es soll überprüft werden, ob mit den neuen Leuchtmitteln eine ausreichende Ausleuchtung gegeben ist. In der nächsten Stadtratssitzung kann dann entschieden werden, ob diese Optimierungsmöglichkeit genutzt werden soll oder nicht.

Tag der Energie

Zum Tag der Energie (30.05.09) haben sich bereits über 30 Aussteller gemeldet. Darunter sind leider nur wenige Handwerksbetriebe. Diese werden in einer Pressemitteilung noch einmal explizit angesprochen.

Verleih Strommessgeräte

Seit KW14 werden den Bürgern kostenlos Strommessgeräte von der Stadtverwaltung zum Verleih angeboten. Das Interesse ist erfreulich groß.

Zur Kenntnis genommen

Verkehrsunfallauswertung der kommunalen Unfallforschung - Ergebnis

Mit Email vom 15.01.2009 erhielt die Verwaltung eine aktuelle Verkehrsunfallauswertung des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. zum Thema „Verkehrssicherheit Minderjähriger in Unterschleißheim“.

Darin wurde unter anderem erwähnt:

- a) dass Minderjährige in Unterschleißheim ein um 50 % höheres Unfallrisiko (Unfall mit Personenschaden) haben als in den Vergleichsräumen Bayern, Oberbayern und im Landkreis München (innerorts)
- b) dass sich die Unfälle immer auf Gemeindestraßen ereigneten (2005- 2007)
- c) dass jeder 4. Unfall mit Minderjährigen auf dem Schulweg mit mindestens einem Radfahrer passierte (2005-2007)
- d) dass sich Dreiviertel der Unfälle vor Schulbeginn ereigneten
- e) dass 42% der Unfälle mit Minderjährigen an Einmündungen geschahen
- f) dass Dreiviertel dieser Unfälle mit minderjährigen Radfahrern vorfielen
- g) dass jeder zweite der Unfälle an Einmündungen infolge eines Fehlers beim Einbiegen stattfand, was unzureichende Sichtverhältnisse vermuten lässt.

Dieses Gutachten wurde der Polizeiinspektion 48 zur Stellungnahme übersandt. Sie erklärte, dass sie keine Aussage über die Richtigkeit der Statistik im Bezug auf die Unfälle aller Minderjährigen machen kann (alle Unfälle, nicht nur die Schulwegunfälle).

Die von der Polizei erfassten Schulwegunfälle stimmen jedoch überein. Über die Ursachen, die zu den Unfällen führten, kann nach Auffassung der Polizei nur spekuliert werden. Die Zeitangaben stimmen aber ebenfalls mit den polizeilichen Aufzeichnungen überein.

Die Polizei teilte ferner mit, dass ihr die Tatsache, dass ein Großteil der Unfälle mit dem Fahrrad zu verzeichnen ist, durchaus bekannt sei. Deshalb werden in turnusmäßigen Abständen schwerpunktmäßig Kontrollen durchgeführt und immer wieder an die verkehrssichere Fahrweise appelliert. Ein weiterer Handlungsbedarf ist nicht gegeben.

Zur Kenntnis genommen

Beschwerde gegen die Anordnung eines Halteverbotes gegenüber der Badersfelder Str. 2-4

Der Antrag auf Aufhebung des angeordneten Halteverbotes gegenüber dem Anwesen Badersfelder Straße 4 wird abgelehnt.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Untersuchung der Möglichkeiten zur Verbesserung der Linienführung der Buslinien 219 A und B in Unterschleißheim

- Definition der Planfälle

- Entscheidung über die Beauftragung des MVV zur Berechnung des Kostenaufwandes

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt vom Sachvortrag der Verwaltung Kenntnis und beschließt, die im Sachvortrag skizzierten Änderungsvorschläge Nr. 1 und Nr. 2 unter nachfolgenden Ergänzun-

gen/Korrekturen durch den MVV auf ihre Machbarkeit, Tragfähigkeit (Auslastung) und Kostenmodalitäten anhand aktueller Fahrgastzählungen, Kostenschätzungen und Prognosen untersuchen zu lassen.

1. Die verlängerte Linie 219B in Variante 2 ist über den Margaretenanger statt über die Krügerstrasse zu führen.
2. Im Rahmen der Prüfung von Variante 2 ist eine zusätzliche Haltestelle auf der verlängerten Linie 219B im Bereich Südl. Ingolstädter Strasse / Münchner Ring zu prüfen.
3. Bei Prüfung einer alternativen Teilverschwenkung der Linie 219B an die Landshuter Strasse ist zugleich die Verlegung der Haltestelle Ohmstrasse in die Ohmstrasse zu untersuchen.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Vollzug der StVO

- Landwirtschaftliches Wegenetz aus der Flurbereinigung Eching III; Verschiedene Anträge zur Verbesserung der Befahrbarkeit der Paul-Kulisch-Straße für den landwirtschaftlichen Verkehr

Es wird das Zusatzschild „land- und forstwirtschaftlicher Verkehr frei“ an die vorhandene Beschilderung angebracht.

Im Übrigen werden die Anträge auf Errichtung eines beidseitigen Halteverbotes in der Paul-Kulisch-Straße sowie die baulichen Veränderungen abgelehnt.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Vollzug der StVO

- Antrag auf Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h sowie Errichtung eines absoluten Halteverbotes in der Walter-Eucken-Straße

1. Die Geschwindigkeit in der Walter-Eucken-Straße wird auf 30 km/h beschränkt.
2. Wie im beiliegenden Plan eingezeichnet wird in der Walter-Eucken-Straße gegenüber den Parkbuchten der Hausnummern 2, 4 und 6 sowie entlang der westlichen Grundstücksgrenze der Baader Bank auf ca. 10 bis 15 m (als Ausweichmöglichkeit) ein absolutes Halteverbot errichtet.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Vollzug der StVO

- Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung an der Einmündung Siedlerstraße/Ecke Lohwaldstraße

Der Antrag auf Ausweisung der Siedlerstraße als Tempo-30-Zone sowie eine Änderung der Vorfahrtsregelung wird vorerst abgelehnt.

12 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n)

Vollzug der StVO

- Antrag auf Anbringung einer verlängerten Sperrmarkierung an der Tiefgaragenausfahrt Mallertshofener Str. 14, alternativ eines Verkehrsspiegels

Der Anbringung eines Verkehrsspiegels auf Privatgrund und auf Kosten des Antragstellers wird zugestimmt.

12 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n)

Der Antrag auf Errichtung eines Halteverbotes bzw. auf Anbringung einer Sperrmarkierung vor der Tiefgaragenzufahrt Mallertshofener Str. 14 wird abgelehnt

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Vollzug der StVO

- Antrag auf Errichtung eines Halteverbotes gegenüber der Tiefgaragenausfahrt Hauptstr. 48 a und b sowie auf Ausdehnung der Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km / h über die Tiefgaragenausfahrt hinaus

1. Der Antrag auf Errichtung eines Halteverbots wird abgelehnt.

2. Einer Vorverlegung der Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h bis zum Ford-Autohaus wird zugestimmt.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Entscheidung über verschiedene Anträge aus der Mitte des Stadtrates

- Antrag vom 16.09.2008 zum Gesamtverkehrsgutachten im Rahmen der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes

1. Der Antrag wird hinsichtlich einer integrierten Verkehrsplanung angenommen und zur weiteren Bearbeitung an die Verwaltung zurückverwiesen.

2. Im Zuge der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes soll auf die Auswirkungen der geplanten Flächenausweisungen für das gesamte Straßennetz eingegangen werden.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Entscheidung über verschiedene Anträge aus der Mitte des Stadtrates

- Antrag auf Halteverbot in der Südl. Ingolstädter Straße im Bereich der Shell Tankstelle vom 08.10.2007

Der Ausschuss nimmt Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung und stimmt ihm zu.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Entscheidung über verschiedene Anträge aus der Mitte des Stadtrates
- Antrag vom 22.01.2009 zur Teilnahme an der Woche der Sonne in Unterschleißheim

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss beschließt, dass zur Woche der Sonne eine Vortragsveranstaltung zur Nutzung von Sonnenenergie mit entsprechender Ankündigung durchgeführt wird.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Entscheidung über verschiedene Anträge aus der Mitte des Stadtrates
- Antrag vom 24.01.2009 auf Bezug von Öko-Strom für die Stadt Unterschleißheim

1. Die Stadt Unterschleißheim beabsichtigt, die städtischen Liegenschaften künftig mit Öko-Strom zu versorgen.
2. Die Stromversorgung für die städtischen Liegenschaften wird als Öko-Strom ausgeschrieben. Zum Preisvergleich ist ein Angebot der Firma E.ON Bayern AG einzuholen.
3. Zur Gewährleistung eines nachvollziehbaren Standards bei Öko-Strom wird als Qualitätsmerkmal ein Zertifikat des TÜV Süd oder ein vergleichbares Zertifikat eines anerkannten Instituts gefordert.
4. Die Verwaltung wird gebeten, die vorgegebenen Zertifikate hinsichtlich der Sicherstellung einer maximalen und nachhaltigen CO₂-Einsparung zu überprüfen.

7 Ja-Stimme(n), 6 Gegenstimme(n)

-
5. Der Umwelt- und Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung zu prüfen, inwieweit der Bezug von Ökostrom gemeinsam mit anderen Kommunen ausgeschrieben werden kann.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Entscheidung über verschiedene Anträge aus der Mitte des Stadtrates
- Antrag vom 17.08.08 zur Einführung eines Solardachkatasters für die Stadt Unterschleißheim

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt zustimmend Kenntnis vom Sachstand zur Einführung eines Solardachkatasters.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Anfrage vom 21.04.2009 über den Zustand der Bushaltestellen im Stadtgebiet

Herr StR Knatz bemängelt den Zustand der Bushaltestellen im Stadtgebiet und die Aktualität / Unvollständigkeit der dort angebrachten Informationen (u.a. fehlende Hinweise über Busverbindung nach Riedmoos).

Die Verwaltung sichert eine interne Weiterleitung an das zuständige Sachgebiet und Überprüfung/Rückmeldung im Verwaltungswege zu.

Zur Kenntnis genommen

Anfrage vom 21.04.2009 über eine vergessene Laterne im Grünzug der Carl-von-Linde-Str.

Herr StR Knatz moniert die bei der Verschwenkung des Weges im Grünzug an der Carl-von-Linde-Straße vergessene Laterne.

Die Verwaltung sichert eine Überprüfung und Rückmeldung im Verwaltungswege zu.

Zur Kenntnis genommen